



DAS DRITTE HEIMSPIEL DER SAISON

Die TG empfängt die HVV-Auswahl

Der nächste Heimspieltag der TG Groß-Karben ist eigentlich ein Doppelspieltag. Die Zuschauer in der Großsporthalle der Karbener Kurt-Schumacher-Schule bekommen am Sonntag, dem 22.10.2017, nicht nur das Match der Heimmannschaft gegen die Auswahl des Hessischen Volleyball-Verbands (HVV) zu sehen, sondern anschließend auch noch das Treffen zwischen der HTG Bad Homburg und dem Verbandsteam. Die TG tritt bereits um 14.00 Uhr an. Im Anschluss an dieses Spiel folgt das zweite. Nach der 0:3-Niederlage gegen den

Kaderteams wie die aktuelle Landesauswahl werden mehrmals im Jahr, vorzugsweise in den Schulferien, zu mehrtägigen Trainingslagern zusammengeführt, die von je zwei erfahrenen Trainern geleitet werden. Ein Höhepunkt ist immer die Teilnahme am Bundespokal, einem Wettbewerb, bei dem sich die Auswahlmannschaften aller 16 deutschen Bundesländer miteinander messen. Der Lehrgangsplan für den derzeitigen Kader sieht neben dem Bundespokal auch die Teilnahme an dem Spielbetrieb der Oberliga Hessen vor. Motto: »Erfahrung sammeln und Spielpraxis verbessern.«

Oberliga Hessen: Tabelle vom 15. 10. 2017

| |  Verein | Spiele | Punkte | Sätze | Bälle |
|----|--|--------|--------|-------|---------|
| 1 | VfL Marburg | 4 | 12 | 12:1 | 326:247 |
| 2 | HTG Bad Homburg | 4 | 10 | 12:5 | 377:328 |
| 3 | 1. VC Wiesbaden 3 | 4 | 8 | 10:7 | 368:333 |
| 4 | TG Naurod | 3 | 7 | 8:4 | 270:227 |
| 5 | SSC Bad Vilbel 2 | 3 | 6 | 7:3 | 229:197 |
| 6 | TG Wehlheiden | 3 | 5 | 6:5 | 212:234 |
| 7 | FSV Bergshausen | 4 | 5 | 6:8 | 290:312 |
| 8 | TG Groß-Karben | 4 | 4 | 5:10 | 294:318 |
| 9 | TV Waldgirmes 2 | 3 | 3 | 4:6 | 202:227 |
| 10 | HVV Auswahl | 6 | 3 | 4:15 | 396:463 |
| 11 | TG Bad Soden 3 | 4 | 0 | 2:12 | 261:339 |

In ihrem ersten Spiel musste die HVV-Auswahl am 09. 09. gegen die FSV Bergshausen antreten. Sie verlor dieses Spiel mit 0:3 (21:25, 23:25 und 24:26). Auf der Homepage des Gegners hieß es hinterher voller Anerkennung: »Doch was sich nach einem eindeutigen Sieg anhört, war phasenweise wirklich ein Kampf, denn gegen die großen, flinken HVV-Spielerinnen mussten die Elfen sich einiges einfallen lassen.« Im anschließenden Spiel gegen die dritte Mannschaft des 1. VC Wiesbaden hatten die Nachwuchsspielerinnen weniger Chancen und mussten eine weitere 0:3-Niederlage einstecken, ebenso eine Woche später gegen die TG Wehlheiden. 0:3 lautete auch das Ergebnis gegen die zweite Mannschaft des TV Waldgirmes am 16. 09., aber hier konnte der Gegner den dritten Satz nur ganz knapp mit 25:23 für sich entscheiden. Eine Woche später reichte es gegen den Tabellenführer VfL Marburg dann sogar zum Gewinn des dritten Satzes mit 27:25 und anschließend zum schon erwähnten Sieg über

aktuellen Tabellenzweiten HTG Bad Homburg am letzten Samstag erhält die Karbener Mannschaft also eine weitere Chance, vor heimischem Publikum Punkte auf ihr Konto zu schaufeln. Ganz leicht dürfte das gegen die von Landestrainer Ennio Giordani gecoachte Landesauswahl aus Nachwuchsspielerinnen allerdings nicht werden. Die HVV-Auswahl hat zwar in ihren bisherigen sechs Spielen nur das Schlusslicht TG Bad Soden 3 bezwingen können, aber auch in den anderen Spielen die Gegnerinnen phasenweise zum Schwitzen gebracht.

Bad Soden mit einem zeitweise hart umkämpften 3:0. Damit steht die HVV-Auswahl momentan auf Platz zehn der Tabelle, zwei Ränge, aber nur einen Punkt hinter der TG Groß-Karben.

Chancen gegen die HTG nicht genutzt

Zwei Sätze lang hatten die Volleyballerinnen der TG Groß-Karben am 14. 10. in der Großsporthalle der heimischen Kurt-Schumacher-Schule gegen den Favoriten HTG Bad Homburg mehr als Außenseiterchancen, obwohl der Karbener Kader erneut nur acht Spielerinnen umfasste, während die Gegnerinnen zu zwölf waren. Am Ende verloren sie aber doch glatt mit 0:3 (19:25, 21:25 und 10:25).

Den besseren Start hatten die Gäste. Nach wenigen Ballwechseln lagen sie 6:2 in Front. Die Gastgeberinnen ließen sich davon nicht beirren, kämpften sich Schritt für Schritt he-



Helen Schäfer (12) »fliegt«. Daneben Bruna Tocantins de Lima (17) und Gioia Frey (7)





Vor dem Spiel: Bruna Tocantins de Lima, Patricia Armbruster, Helen Schäfer, Ina R., Gioia Frey, Diana Jehner, Pakize Saglik und Julia Hinterthür (v.l.n.r.)

ran, schafften bei 10:10 den Ausgleich und gingen anschließend selbst 13:11 in Führung. Auszeit Bad Homburg, zunächst ohne Wirkung. Bei 15:11 keimte Hoffnung auf, die TG könne sich absetzen. Nun war es die HTG, die sich wieder herankämpfte und zum 16:16 ausglich. Zwei Auszeiten auf Karbener Seite verhinderten nicht, dass es bald 20:17 für das Team aus der Nachbarstadt hieß. Das ließ sich dann die Butter nicht mehr vom Brot nehmen und setzte sich mit 25:19 durch.

Im folgenden Satz erwischten die Gastgeberinnen den besseren Start, führten bei 4:1 erstmals mit drei Punkten und behielten bis zum 12:11 immer die Nase vorn. Nach dem Ausgleich bei 12:12 das umgekehrte Bild. Die Gäste führten meist mit ein oder zwei Punkten, bis zum 22:20 aus ihrer Sicht. Ein kleiner Schlussspurt reichte, um daraus ein 25:21 zu machen und auch den zweiten Satz zu gewinnen. TG-Trainer Thomas Brunner: »In den ersten zwei Sätzen war deutlich mehr drin. Wir waren doch auf Augenhöhe mit der HTG. In der Endphase der Sätze haben wir die eigenen Punktchancen leider alle leichtfertig verdaddelt bzw. unsere Eigenfehlerquote im Vergleich zur HTG deutlich erhöht.«

Der zweite Satzverlust brachte die TGlerinnen sichtlich aus der Fassung. Die ersten sechs Ballwechsel bis zum 3:3 konnten sie in Satz drei noch ausgeglichen gestalten, dann riss der



Trommeln vergeblich für ihr Team: die Fans der TG.

Faden, und der Glaube an die eigenen Chancen schwand immer mehr. Die Eigenfehler häuften sich, und das machte es der HTG sehr leicht, ihren Vorsprung immer weiter zu vergrößern. Aus dem 3:3 wurde ein 3:4 und – trotz zweier Auszeiten, mit denen Trainer Thomas Brunner versuchte, das Unheil aufzuhalten – sehr schnell ein 3:15. Zwar machte die TG danach vier Punkte in Folge, das blieb jedoch ein Strohfeder. Am Ende hieß es 10:25. Damit war das Heimspiel nach knapp 80 Minuten mit 0:3 Sätzen verloren. Thomas Brunner: »Im dritten Satz sind wir leider nach hohem Anfangsrückstand nicht mehr zurückgekommen.« Er lobte zwar seine Angreiferinnen, Gioia Frey, die erstmals über die Mitte kam, Patricia Armbruster im Block über Diagonal und Bruna Tocantins de Lima über Außen: »Sie haben am Netz stark gespielt«, war aber unzufrieden mit der »insgesamt schwachen Annahme- und Abwehrleistung«. Die habe zum Beispiel Zuspielerin Julia Hinterthür zu sehr langen Laufwegen gezwungen. »Aber kein Drama, weiter geht's ...«



In den Auszeiten gab es viel zu besprechen.

Die HTG rückte mit diesem Sieg auf Platz zwei vor, zwei Punkte hinter dem VfL Marburg, der am Sonntag die TG Bad Soden 3 sicher mit 3:0 bezwang. Die TG liegt mit ihren vier Punkten weiter auf Platz acht, einen Punkt vor Waldgirmes und einen Punkt hinter Bergshausen und Wehlheiden.

Ihr Kontakt zu uns

TG Groß-Karben 1891 e.V.
Abteilung Volleyball
Tatjana Henkel
E-Mail: tati@volleyball-karben.de
Internet: www.tg-gross-karben.de/volleyball.html

Wir sind auch auf facebook:

https://www.facebook.com/pages/TG-Groß-Karben-Volleyball/102159043196139?sk=app_2309869772



TEUFLISCH GUT

Impressum: Geschäftsstelle: Auf der Warte 4, 61184 Karben | www.tg-gross-karben.de | E-Mail: info@tg-gross-karben.de | Vertretungsberechtigter Vorstand: Martin Menn (1. Vorsitzender), Otto Wagner (2. Vorsitzender) | Registergericht: Amtsgericht Frankfurt am Main (VR12920), Steuernummer: 16 250 03094, Finanzamt Friedberg/Hessen